

**RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON**

Strassensanierung und Neubau Fuss- und Radweg Klotenerstrasse  
Strassensanierung, Beleuchtung  
Projektgenehmigung, Kreditbewilligung

6.3.2.1

**Ausgangslage**

Der Kanton Zürich realisiert im Jahr 2019 den Neubau des Radweges zwischen der Schaffhauserstrasse und der Klotenerstrasse. Die Radwegverbindung Richtung Dorfkern Opfikon wird entlang der Klotenerstrasse geführt.

Um die Sicherheit für Fussgänger und Radfahrer zu gewährleisten, hat der Stadtrat die Projektierung für einen Ausbau der Klotenerstrasse in Auftrag gegeben. Das daraus entstandene Bauprojekt soll im Spätsommer/Herbst 2019 realisiert werden. Das Projekt wird nur ausgeführt, wenn der Kanton Zürich eine schriftliche Zusicherung (Kreditbewilligung) der Kostenübernahme zur Realisierung des Fuss- und Radweges im Betrag von CHF 469'000 inkl. MWST. vornimmt.

**Projekthalt**

Die Klotenerstrasse wird im Bereich der Grenze zur Stadt Kloten bis zur Einmündung der neuen Radwegverbindung zwischen der Schaffhauserstrasse und der Klotenerstrasse mit dem Einbringen einer neuen Deckschicht saniert. Ab der neuen Radwegverbindung bis zum Dorfeingang Opfikon wird der gesamte Belag ersetzt. Teilweise wird aufgrund der ungenügenden Fundation diese ebenfalls erneuert. Die Strassenbreite von 4 m bleibt unverändert.

Der Neubau des Fuss- und Radweges zwischen der Einmündung des kantonalen Radweges in die Klotenerstrasse und dem Dorfeingang Opfikon wird mit einer Breite von 3 m auf der westlichen Seite der Fahrbahn neu gebaut. Der Weg wird durch einen Trennstreifen von 75 cm chaussiert und mit Leitpfosten zur Fahrbahn gesichert. Der Trennstreifen ist so schmal wie möglich geplant, damit der Landerwerb und der Verlust der Fruchtfolgefläche möglichst geringgehalten werden kann. Der Fuss- und Radweg wird analog der geplanten Radwegverbindung zwischen der Schaffhauserstrasse und der Klotenerstrasse beleuchtet.

**Kosten**

Der Kostenvoranschlag vom 29. März 2019 im Betrag von CHF 913'000 teilt sich wie folgt auf die einzelnen Kostenträger auf:

- Strassensanierung zu Lasten der Stadt Opfikon: Total CHF 444'000.-
- Neubau Fuss- und Radweg zu Lasten des Kanton Zürich: Total CHF 469'000.-

Die Folgekosten betragen aufgrund der definierten Nutzungsdauer von 10 Jahren, jährlich CHF 44'400 (Folgekosten 10%).

**Erwägungen der RPK**

Die RPK hat den vom Stadtrat vorgelegten Antrag in mehreren Sitzungen besprochen und diverse Fragen gestellt. Zudem wurden die aufbereiteten Zahlen auf die rechnerische Richtigkeit sowie die Investition auf sachliche und finanzielle Zweckmässigkeit geprüft. Die RPK ist, nach Besichtigung der bestehenden Verhältnisse und nach Einsicht in die Planungsunterlagen der Meinung, dass die Sanierung der Klotenerstrasse notwendig ist, eine sachliche Zweckmässigkeit ohne Temporeduktion aber nicht vollumfänglich gegeben ist. Im Gutachten der Fa. B+S Ingenieure, welches



im Frühling 2018 erstellt wurde, gingen aus Sicht der RPK in der Argumentation wichtige Punkte vergessen, welche gemäss Art. 108 SVV die Sicherheit sowie den Verkehrsfluss massgeblich beeinträchtigen können. Es findet im Bereich der Klotenerstrasse Wildwechsel statt Ebenfalls ist dieses Gebiet Schulweg für die Kinder aus dem Brünli Quartier sowie Erholungsgebiet für Spaziergänger und Gartenbesitzer. Weiter könnte in dem Gebiet durch konstantes langsames Fahren die Gebietsgerechte Verkehrsabwicklung gefördert sowie Lärmemissionen reduziert werden, was aus Sicht der RPK den Verkehrsablauf verbessert.

Die gut besuchten Informationsanlässe zum Projekt Klotenerstrasse haben gezeigt, dass ein Grossteil der direkt Betroffenen eine Temporeduktion willkommen heissen. Die RPK ist der Meinung, dass die Sanierung ausgeführt werden muss und die langsam Verkehrsabtrennung sinnvoll ist. Jedoch ist das Gutachten der Fa B+S Ingenieure bei Vorliegen von Einsprachen aus der Bevölkerung anzupassen bzw. zu ergänzen und der Kapo erneut vorzulegen. Weiter soll bei einem erneuten negativen Entscheid, eine weitere Instanz angerufen werden. Der Gemeinderat soll diesbezüglich auf dem Laufenden gehalten werden.

Ferner macht die RPK auf die Sanierung der Schaffhauserstrasse zwischen der Balz-Zimmermann- Strasse und der Schaffhauserstrasse Nr. 55 in der Stadt Kloten aufmerksam. Dies, da die Bautätigkeiten der Klotenerstrasse im Spätsommer/Herbst 2019, sich mit den Sanierungsarbeiten in Kloten überschneiden könnten.

## Antrag

Gestützt auf die erhaltenen Informationen sowie den vorstehend formulierten Erwägungen, stellt die RPK mit 5:0 JA Stimmen dem Gemeinderat den Antrag, den Kredit von gesamt CHF 444'000.- zur Sanierung der Klotenerstrasse zu genehmigen.

Referent: Benjamin Baumgartner

Der Präsident



Mathias Zika

Der Vizepräsident



Benjamin Baumgartner

Opfikon, 11. Juni 2019